

Tagungsnummer: 017 F

Tagungsbeitrag: 15,- €/erm. 8 €

### **Ermäßigung:**

Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler:innen, Studierende (bis 30 Jahren), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende sowie Bezieher:innen von Bürgergeld.

Für Studierende mit Kultursemesterticket ist die Veranstaltung gebührenfrei.



### **Anmeldung**

Bitte melden Sie sich an unter dem Link

[www.franz-hitze-haus.de/info/24-017](http://www.franz-hitze-haus.de/info/24-017)

Anmeldungen werden schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmendenbegrenzung werden sofort erteilt.

Informationen zu Ausfallgebühren entnehmen Sie bitte den AGBs auf unserer Homepage. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bildnachweis: © pixabay.com

### **Akademie Franz Hitze Haus**

Kardinal-von-Galen-Ring 50  
48149 Münster

Silvia Haupt

Telefon 0251 9818-490

[haupt@franz-hitze-haus.de](mailto:haupt@franz-hitze-haus.de)



Musikforum

# DIE LETZTEN JAHRE

MOZART SONATENZYKLUS VOL. 6

SONATEN KV 545, KV 570, 576 SOWIE KV 511 UND 397

Clemens Rave, Moderation/Klavier

21. November 2024

19 - 21 Uhr

# EINLADUNG

Die drei letzten Sonaten Mozarts stammen aus den Jahren 1788 und 1789. Die C-Dur-Sonate KV 545 ist seit ihrem Erstdruck unter dem Namen "Sonata facile" bekannt. Hier lässt sich nur sagen: "Zwar ist es leicht, doch ist das Leichte schwer."

Oder wie Mozart seinem Vater schrieb, nachdem er seine Klavierkonzerte KV 413 - 415 geschrieben hatte: "Die Concerten sind eben das Mittelding zwischen zu schwer und zu leicht - sind sehr brillant - angenehm in den Ohren - natürlich, ohne in das Leere zu fallen..." Eben etwas für Kenner und Liebhaber.

Mit seiner letzten Sonate D-Dur KV 576 knüpft Mozart an die Sonate C-Moll KV 457 und F-Dur 533 an. Kontrapunktisch, extrovertiert und brillant. Angesichts der manuellen Schwierigkeiten dieser Sonate mag man kaum glauben, dass dieses Werk zu den in einem Brief von 1789 erwähnten "sehr leichten Klaviersonaten für die Prinzessin Friederike von Preußen" gehören sollte.

Wir laden Sie herzlich zu diesem Musikabend ein.

## **Prof. Clemens Rave**

Pianist

## **Dr. Johannes Sabel**

Akademiedirektor

**Donnerstag, 21.11.2024, 19 Uhr - 21 Uhr**

## **Programm**

Sonate C-Dur KV 545 Allegro - Andante - Rondo

Rondo A-Moll KV 511

Sonate B-Dur KV 570 Allegro - Adagio - Allegretto

Pause

Menuett D-Dur KV 355

Adagio C-Dur KV 356

Gigue G-Dur KV 574

Fantasie D-Moll KV 397

Sonate D-Dur KV 576 Allegro - Adagio - Allegretto

## **Referent**

### *Prof. Clemens Rave*

studierte bei Conrad Hansen, absolvierte sein Konzertexamen bei Professorin Renate Kretschmar-Fischer und setzte sein Studium bei Professor Vitaly Margulis, Peter Feuchtwanger und Sergiu Celibidache fort. Neben seiner umfangreichen internationalen Konzerttätigkeit als Solopianist und Begleiter ist er Professor für Klavier an der Musikhochschule der Universität Münster. Er leitet Kurse in Griechenland, Frankreich, den Niederlanden und Korea und hat zahlreiche CDs produziert.